



Institutioneller Kinderschutz

Dissoziation und Gewalt



Wo wenden wir (noch) Gewalt an?

**„Gewalt ist die
letzte Zuflucht
der Unfähigen“**



Wo fängt Gewalt an?

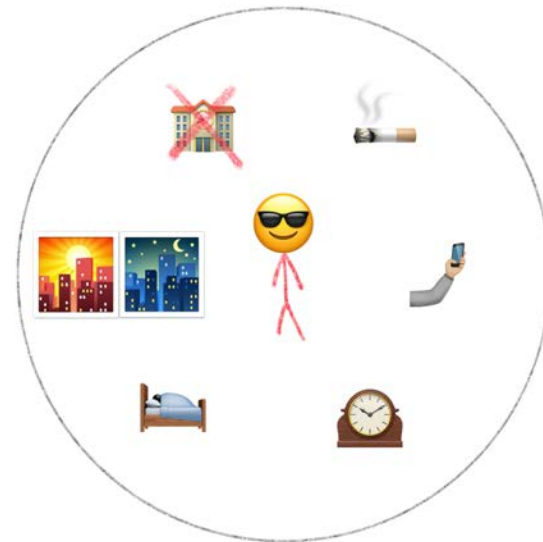


Oskar

Wo fängt Gewalt an?

„Gewalt ist jegliche Form
körperlicher Beeinträchtigung oder
deren Androhung“

Definition in der Gewaltpädagogik

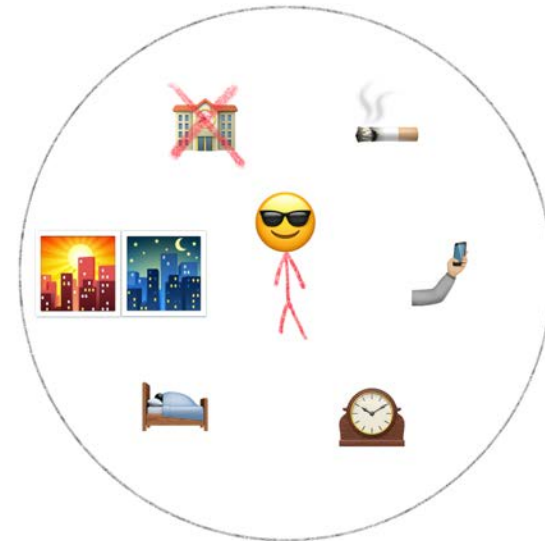
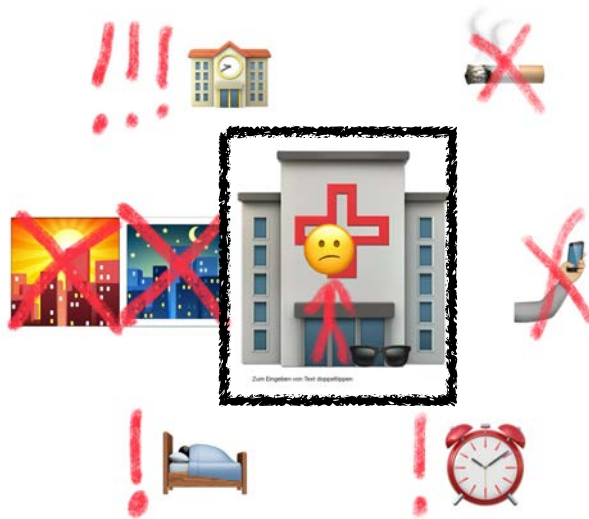


Oskar

Wo fängt Gewalt an?

„Gewalt ist jegliche Form
körperlicher Beeinträchtigung oder
deren Androhung“

Definition in der Gewaltpädagogik



Oskar



Wo wenden wir (noch) Gewalt an?

Dissoziation

„Gewalt ist die
letzte Zuflucht
der **Unfähigen**“





Eine kleine Einführung

Dissoziation

- Was ist eine Dissoziation?
- Wie entstehen Dissoziationen?
- Wieso werden Dissoziationen stärker?





Eine kleine Einführung

Dissoziation

„F44 Dissoziative Störungen

Das allgemeine Kennzeichen der dissoziativen oder Konversionsstörungen ist der teilweise oder völlige Verlust der normalen Integration von Erinnerungen an die Vergangenheit, des Identitätsbewusstseins, der unmittelbaren Empfindungen sowie der Kontrolle von Körperbewegungen.“

ICD-10



Was ist eine Dissoziation?



Eine k

„F44 Dissozi

Das allgemeine
dissoziative
ist der teilweise
normalen In
an die Verga
Identitätsbe
unmittelbar
Kontrolle von Körperbewegungen.“

ICD-10



Was ist eine Dissoziation?



Eine kleine Einführung

„Psychogen:

- Traumata
- Unlösbare/unerträgliche Konflikte
- Beziehungsstörungen“



Dissoziation



Was ist eine Dissoziation?



Eine kleine Einführung

„Psychogen:

- Traumata
- Unlösbare/unerträgliche Konflikte
- Beziehungsstörungen“



Dissoziation



Was ist eine Dissoziation?



Eine kleine Einführung

Dissoziation

- Wie entstehen (pathologische) Dissoziationen





Wie entstehen (pathologische) Dissoziationen?

Alles Trauma?





Eine kleine Einführung



Dissoziation



Wie entstehen (pathologische) Dissoziationen



Eine kleine Einführung

Dissoziation

- Wieso werden Dissoziationen stärker?





Eine kleine Einführung



Dissoziation



Wieso werden Dissoziationen stärker?

Dissoziation im Radikalen Behaviorismus





Funktion von Dissoziation



Wieso werden Dissoziationen stärker?



Funktion von Dissoziation



Innerpsychische Zustände werden als extrem aversiv erlebt. Gleichzeitig fehlen Möglichkeiten diese angemessen zu regulieren.
Dissoziationen sind ein Ausweg aus diesem Dilemma.

Wieso werden Dissoziationen stärker?



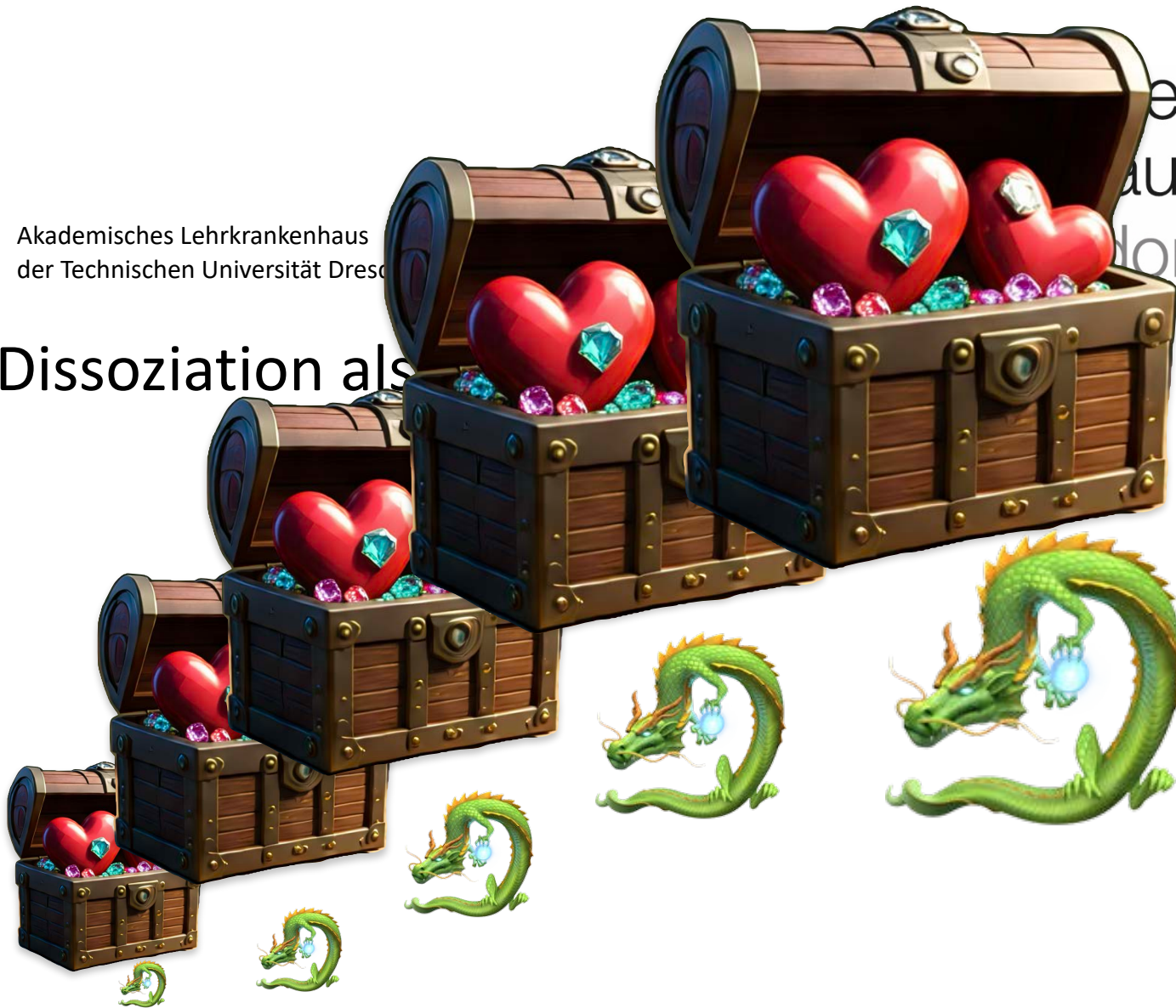
Funktion von Dissoziation



Wieso werden Dissoziationen stärker?



Dissoziation als



Wieso werden Dissoziationen stärker?



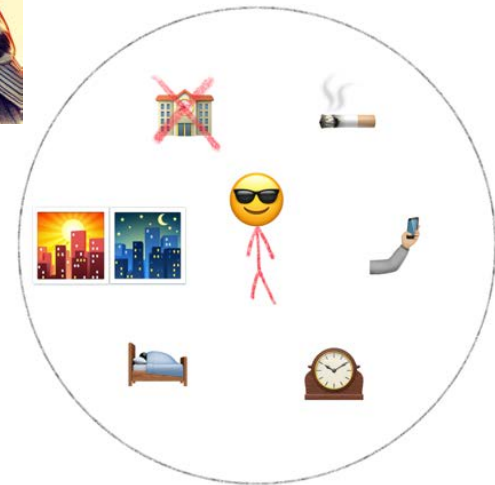
Dissoziation als Schatz



Wieso werden Dissoziationen stärker?

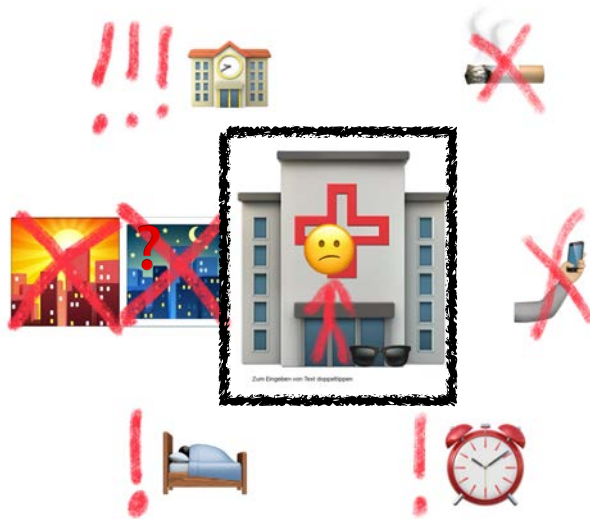


Dissoziation als Schatz



Wieso werden Dissoziationen stärker?

Wo fängt Gewalt an?



Oskar



Akademisches Lehrkrankenhaus
der Technischen Universität Dresden

Sicherer Ort?

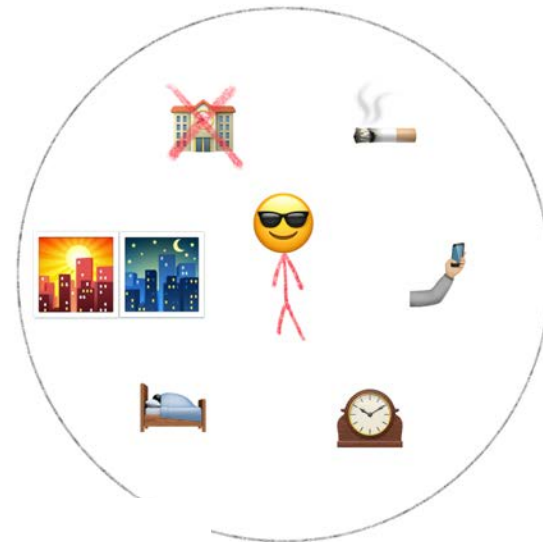
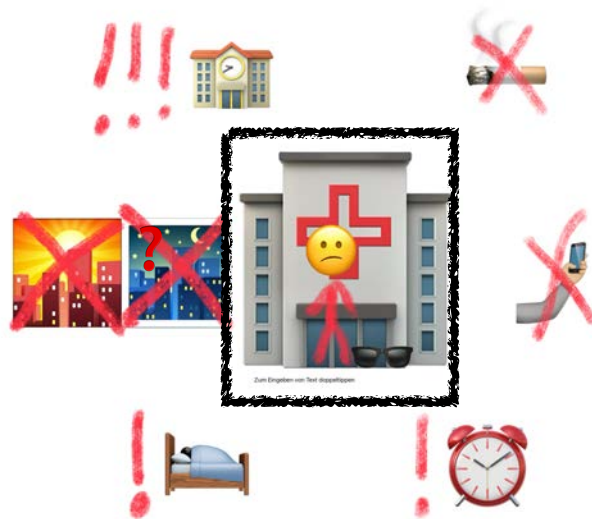


Warum wurde dieser junge
Mensch schon wieder entlassen?

„*unsere*“ Grenzen

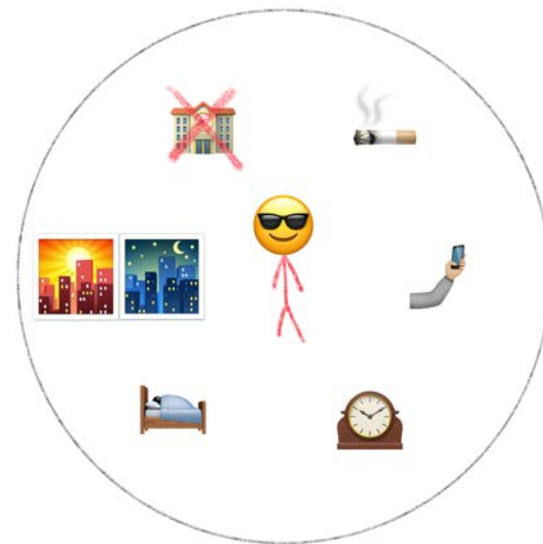


Wo fängt Gewalt an?



Oskar

Wo fängt Gewalt an?



Oskar



Akademisches Lehrkrankenhaus
der Technischen Universität Dresden

Hr. Y. Keller

(Facharzt für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, ärztliche Leitung Rettungsdienst Dresden)

„>N1R1-Neuro mgl. Krampfgeschehen bei bekannten Krampfleiden< Bedeutung für den Rettungsdienst“

Fr. Dr. A. Voß

(Stationsärztin Therapiestation für Kinder und Jugendliche, KJP Arnsdorf)

Fr. L. Baumann

(Gesundheits- und Krankenpflegerin, Akutstation KJP Arnsdorf)

„Wo ist eigentlich das Ammoniak?“ – Dissoziation im Kontext der Akutpsychiatrie

Dr. med. M. Finzel

(Abteilungsleiter, Facharzt Neurologie, Facharzt Psychiatrie & Psychotherapie, Psychosomatische Epileptologie, Epilepsiezentrum Kleinwachau)

„Dissoziative Anfälle: Diagnosestellung und Diagnosevermittlung als Grundlagen für den Einstieg in die Therapie“



Fr. S. Wuttke (Teamleiterin, Jugendwohngemeinschaft Kamenz Louisenstift)

Fr. M. Rücknagel (Psychologische Psychotherapeutin, Haus Awhina Moritzburg)

Hr. C. Rüdiger (Sozialarbeiter/-pädagoge, Teamleitung Haus Awhina Moritzburg)

„Dissoziative Störungen in der stationären Jugendhilfe: Strategien für eine gelingende Betreuung“

Fr. M. Brandmair (Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Klinik am Waldschlößchen)

Fr. Burbat (Dipl.-Psychologin, Klinik am Waldschlößchen)

„Umgang mit dissoziativen Krampfanfällen im stationären Setting: dissoziationsfokussiertes Konzept der Klinik am Waldschlößchen“

Fr. C. Erli

„Aus dem hier und jetzt gefallen“ Erfahrungsbericht